

## Bewertung Kegelfahren

§ 722 Bewertung		Richtverfahren A/B	Richtverfahren C
<b>1 Start</b>			
1.1	Überfahren der Startlinie vor Startfreigabe und Durchfahren des ersten Kegelpaares (Neustart erforderlich)	10 Strafpunkte	10 Strafsekunden
1.2	Nichtpassieren der Startlinie	Ausschluss	Ausschluss
<b>2 Abzug</b> für unkorrekte/unvollständige Ausrüstung (vgl. LPO §§ 69 und 71, inkl. „Richtlinien für Reiten und Fahren, Band 5“), z.B. je Vorfall			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fahrer ohne Bockdecke, Helm, Handschuhe</li> <li>• Beifahrer ohne Handschuhe, Helm</li> <li>• und/oder ähnliche Verstöße gegen die Ausrüstungsvorschriften</li> </ul>	5 Strafpunkte	5 Strafsekunden
		5 Strafpunkte	5 Strafsekunden
		5 Strafpunkte	5 Strafsekunden
<b>3 Hindernisfehler</b> Ein durch den Teilnehmer verursachter Hindernisfehler liegt vor, solange das gesamte Gespann noch nicht die Ziellinie passiert hat. Folgende Hindernisfehler werden unterschieden:			
3.1	Um- bzw. Abwerfen eines Hindernisses bzw. eines oder mehrerer Hindernisteile an einem Einzelhindernis	3 Strafpunkte	3 Strafsekunden
3.2	Um- bzw. Abwerfen eines Teils eines Mehrfachhindernisses	3 Strafpunkte	3 Strafsekunden
3.3	Um- bzw. Abwerfen eines Teils eines noch zu fahrenden Einzel- bzw. Mehrfachhindernisses (Abläuten und Wiederaufbau erforderlich) zzgl.	3 Strafpunkte 10 Strafsekunden	3 Strafsekunden 10 Strafsekunden
3.4	Fahren eines Hindernisses in falscher Reihenfolge und/oder Richtung ohne Korrektur (Ausnahme: Querdurchfahrt offener (Kegel-)Kombinationen)	Ausschluss	Ausschluss
3.5	Nichtbeachtung des § 732.D nach einer Unterbrechung in einem Mehrfachhindernis	Ausschluss	Ausschluss

3.6	Ungehorsam <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erste Unterbrechung</li> <li>• Zweite Unterbrechung</li> <li>• Dritte Unterbrechung</li> </ul>	5 Strafpunkte 10 Strafpunkte Ausschluss	– – Ausschluss
3.7	Verfahren gemäß § 733	Ausschluss	Ausschluss
3.8	Korrigiertes Verfahren gemäß § 733.2	20 Strafpunkte	20 Strafsekunden
<b>4 Absteigen</b> (beide Füße am Boden)			
4.1	des Fahrers je Vorkommnis	20 Strafpunkte	20 Strafsekunden
4.2	des oder der Beifahrer/s <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstes Absteigen</li> <li>• Zweites Absteigen</li> <li>• Drittes Absteigen</li> </ul>	5 Strafpunkte 10 Strafpunkte Ausschluss	5 Strafsekunden 10 Strafsekunden Ausschluss
<b>5 Einwirkung durch Beifahrer</b> , solange das Gespann nicht hält			
5.1	Handhabung der Leinen zwischen Leinenende und jeweiligem Kammdeckel, Bremse oder Peitsche vor Durchfahren der Ziellinie je Vorkommnis	20 Strafpunkte	20 Strafsekunden
5.2	Verlassen seines Platzes bzw. Stehen auf dem Wagen (Ausnahme: siehe 5.2)	Ausschluss	Ausschluss
<b>6 Unerlaubte „Fremde Hilfe“</b> (gemäß § 734)		Ausschluss	Ausschluss
<b>7 Zeitüberschreitung</b>			
	Für Zeitüberschreitung werden wie folgt Strafpunkte/Strafsekunden berechnet: Die Zeit wird gemäß § 731.2 in Hundertstelsekunden gemessen, die Berechnung erfolgt auf zwei Stellen hinter dem Komma. (Beispiel: Zeitüberschreitung 7,26 Sekunden ergibt 3,63 Strafpunkte/Strafsekunden)	je Sekunde auf Hundertstel gerechnet 0,5 Strafpunkte	je Sekunde auf Hundertstel gerechnet 0,5 Strafsekunden
<b>8 Überschreiten der HZ</b>		Ausschluss	Ausschluss
<b>9 Umkippen des Wagens</b>		Ausschluss	Ausschluss

## 1.2 Hindernisrichter-Karte für Hindernisse beim Geländefahren (1 Teilnehmer pro Hindernis)

Hindernisrichterkarte		Hindernis-Nr.	<input type="text"/>
Gespann-Nr.			
Reihenfolge aller Durchfahrten / Buchstabenfolge			
Gebrauchte Zeit in Sekunden mit Hundertstel		Bemerkungen	
1	Beim Einfahren in das Hindernis müssen alle Personen auf dem Wagen sein	10	
2	Abwerfen eines abwerfbaren Hindernistelles je Ereignis (Anzahl)	2	
3	Verhindern des Abwerfens durch Manipulation des Fahrers oder Beifahrers	10	
4	Verlassen des Wagens 1 oder 2 Beifahrer, beide Füße am Boden – je Vorkommnis	5	
5	Verlassen des Wagens durch den Fahrer, beide Füße am Boden – je Vorkommnis	20	
6	Umkippen des Wagens/Sturz eines Pferdes	EL	
7	Verfahren ohne Korrektur, – Einfahren ohne passieren der obligatorischen Einfahrtsschilder – Auslassen eines Pflichttores – Auslassen eines Hindernistelles – Durchfahren der Hindernistelle in falscher Reihenfolge bzw. Richtung – Verlassen des Hindernisses ohne Passieren der obligatorischen Ausfahrtsschilder – Verlassen des Hindernisses durch die Ausfahrtsschilder vor Durchfahren aller Hindernistelle	EL	
8	Korrigiertes Verfahren	20	
9	Bedienen von Leine oder Bremse oder Peitsche durch Beifahrer	20	
10	Passieren eines Hindernistells mit nicht dem kompletten Gespann (Ausspannen eines oder mehrere Pferde)	EL	
11	Überschreiten der Höchstzeit (5 Min)	EL	
12	Fremde physische Hilfe durch Dritte	EL	
13	Hilfsmittel zur Erzeugung von Geräuschen die auf die Pferde einwirken	EL	
14	Kein Stopp, wenn Pferd über Deichsel, Vorwaage oder Vorderstrang tritt	EL	
15	Kein Stopp, wenn Pferd über Strang getreten	30	
16	Klettern eines Mitglieds der Wagenbesatzung über Pferd oder Deichsel	20	


 Bestell-Nr. 6429 – Gültig ab 1.1.2024 © FN Verlag der Deutschen Reiterlichen Vereinigung GmbH, Warendorf.  
 Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung zu kommerziellen Zwecken verboten

Unterschrift des Hindernisrichters

# Hindernisrichter-Karte für Hindernisse beim Geländefahren (5 Teilnehmer pro Hindernis)

## Hindernisrichterkarte

Hindernis-Nr. 

Gespann-Nr.					
Reihenfolge aller Durchfahrten / Buchstabenfolge					
Gebrauchte Zeit in Sekunden mit Hundertstel					
<b>1</b>	Beim Einfahren in das Hindernis müssen alle Personen auf dem Wagen sein	10			
<b>2</b>	Abwerfen eines abwerfbaren Hindernisteiles je Ereignis (Anzahl)	2			
<b>3</b>	Verhindern des Abwerfens durch Manipulation des Fahrers oder Beifahrers	10			
<b>4</b>	Verlassen des Wagens 1 oder 2 Beifahrer, beide Füße am Boden – je Vorkommnis	5			
<b>5</b>	Verlassen des Wagens durch den Fahrer, beide Füße am Boden – je Vorkommnis	20			
<b>6</b>	Umkippen des Wagens/Sturz eines Pferdes	EL			
<b>7</b>	Verfahren ohne Korrektur, – Einfahren ohne passieren der obligatorischen Einfahrtschilder – Auslassen eines Pflichttores – Auslassen eines Hindernisteiles – Durchfahren der Hindernisteile in falscher Reihenfolge bzw. Richtung – Verlassen des Hindernisses ohne Passieren der obligatorischen Ausfahrtschilder – Verlassen des Hindernisses durch die Ausfahrtschilder vor Durchfahren aller Hindernisteile	EL			
<b>8</b>	Korrigiertes Verfahren	20			
<b>9</b>	Bedienen von Leine oder Bremse oder Peitsche durch Beifahrer	20			
<b>10</b>	Passieren eines Hindernisteils mit nicht dem kompletten Gespann (Ausspannen eines oder mehrere Pferde)	EL			
<b>11</b>	Überschreiten der Höchstzeit (5 Min)	EL			
<b>12</b>	Fremde physische Hilfe durch Dritte	EL			
<b>13</b>	Hilfsmittel zur Erzeugung von Geräuschen die auf die Pferde einwirken	EL			
<b>14</b>	Kein Stopp, wenn Pferd über Deichsel, Vorwaage oder Vorderstrang tritt	EL			
<b>15</b>	Kein Stopp, wenn Pferd über Strang getreten	30			
<b>16</b>	Klettern eines Mitglieds der Wagenbesatzung über Pferd oder Deichsel	20			



Bestell-Nr. 6434 – Gültig ab 1.1.2024 © FN Verlag der Deutschen Reiterlichen Vereinigung GmbH, Warendorf.  
Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung zu kommerziellen Zwecken verboten

Unterschrift des Hindernisrichters